

Also

Von: **Gerhard Olinczuk** (hausgallin@msn.com)

Gesendet: Sonntag, 27. Januar 2019, 16:21 Uhr

An: leserbriefe@spiegel.de; briefe@stern.de; service@mz-web.de; info@zdf.de; sekretariat@dbk.de; leben@zeit.de; info@gruene.de; parteivorstand@die-linke.de; leserbriefe@sueddeutsche.de; parteivorstand@spd.de; presse@piratenpartei.de; info@daserste.de; pressestelle@cdu.de; bundesgeschaefsstelle@alternativfuer.de

Der Ewige spricht

Welcher Nationalität ist der Staub, welcher Religion und welcher System-Ideologie?

Welcher Staub ist von wem auserwählt?

Ist Staub unterschiedslos, jüdisch oder christlich?

Ist Furcht im Staub und Hass; Heimtücke und Verschlagenheit; Eitelkeit, Rechthaberei und Tollwut?

Welcher Titel ist im Staub und welches Amt, welcher Name, welcher Anspruch, welcher Schein und welches Haben?

Ist Besitz im Staub und Eigentum, Größenwahn, Imperialismus und Unbelehrbarkeit?

Findet sich Verblödung im Staub, Zeit, Raum, Entmündigung und Selbstüberschätzung?

Ist der Staub schmutzig, jauchig, giftig, gebildet, klug, intelligent, intellektuell, habgierig, unersättlich und parasitär?

Wohnt im Staub der Teufel, das Selbst, die Lüge, der Betrug, das Unrecht, der Hochmut und die Anmaßung?

Beinhaltet Staub Grenzen, Verblendung, Rassen, Gewalt, Brutalität, Ausbeutung, Armut, Hunger und Krankheit?

Ist im Staub Geld angelegt, Gewinn und Verlust, Zins und Zinseszins, Kauf und Verkauf, Mehrwert und Insolvenz?

Finden sich im Staub Dummheit, Idiotie, Waffen, Drohungen, Soldaten, Krieg, Kampflärm, Gestank und Apokalypse?

Wer ist des Staubes Herr, dessen Herrscher, König und Präsident, dessen Auge, Gesetz, Ordnung und Bestimmer?

Daher

Ewig heißt, im Staub sich betten

Also

Glaubt und vertraut mir allein, und folgt mir nach!

Wahrlich, Wahrlich sage ich Euch

Ich anerkenne mich in dem Erkennen, dass ich eher bin und größer, denn die Raum-Zeit, denn der Mensch, denn seines **Selbst**, seiner **Götter**, seiner **Welt**, seiner **Namen**, seiner **Worte** und all seines **Geschriebenen**!

Und also nur **Einer/Eine** mich im uferlosen Himmel und/oder auf der weiten Erde erkennt und anerkennt, so ist dies bedeutender, als wenn alle Anderen sich von mir abwenden! Wer mich jedoch erkennt und also als wahren **Freund** anerkennt, und aufrichtig mit mir geht und mir treu folgt, **Er/Sie** heißt ewig anerkannt im Himmel und auf der Erde!

Bin ich des uferlosen Tropfens unerschöpfliche Ozean, und ruhe ich still in meines Staubes Kissen, dessen kleinstes Korn ich Aufrecht, Ganz und Heil durchschritt. **Und nicht muss ich mich beugen!**

Wahrlich sage ich Euch

Der Ewige erkennt, anerkennt und bewahrt sein Heiliges und Wertes, dass er alles Unheilige und Wertlose benennt, verneint und **loslässt**, dass im Feuer endet, was nicht im Staub geborgen!

Also bezeuge ich Himmel und Erde

Kein Haupt beugt sich tiefer, denn das im Staub sich bettende. Keine Demut wohnt und weidet glaubwürdiger. Niemandes Wahrhaftigkeit heißt heiliger und reicht weiter. Kein Loslassen war eher und währt länger.

Daher nehme ich mich zurück von allem und heraus aus der Menschen Welt und Schicksal.

Wahrlich sage ich Euch

Loszulassen weiß nur der Heilige, dieser gesagt und getan hat, was zu sagen und zu tun war.

Daher

Was kümmert den Quell-Brunnen der Frösche Gequake?!

Denn

Was im Staub ruht, ist für Alle erreichbar, die dürsten!

Und finden wir uns alle im Staub wieder, als das, was wir ewig sind. Alles andere ist bereits Asche, auch also es jetzt noch **mächtig** stinkt! **Denn im Feuer endet, was nicht im Staub geborgen.**

Der Namenlose Gott

Gerhard olinczuk treustedt
Gallin, 27.Januar 2019